

***Ceraleptus gracilicornis* (HERRICH-SCHÄFFER, 1835) (Heteroptera: Coreidae)
– neu für Nordrhein-Westfalen**

LUKAS RABER

Bei *Ceraleptus gracilicornis* handelt es sich um eine vornehmlich mediterran verbreitete, wärmeliebende Randwanze (Coreidae), welche in Deutschland nur an wärmebegünstigten Standorten auftritt, wo sie verschiedene Fabaceen besaugt. WAGNER (1966) nennt für Deutschland Funde im Rhein- und Nahetal (Rheinland-Pfalz), in Baden und am Kaiserstuhl (Baden-Württemberg), sowie in Bayern und Sachsen. Laut WACHMANN et al. (2007) tritt die Art rezent in Deutschland nur im Süden bis etwa zur Mainlinie auf, wo sie stellenweise häufiger sein soll als die weiter verbreitete Schwesterart *C. lividus*. Auf seiner Homepage www.naturraum-stux.de präsentiert M. STEMMER Bilder der Art aus Unkel am Mittelrhein im nördlichen Rheinland-Pfalz, nahe der Landesgrenze zu NRW. Dort soll die Art recht häufig zu finden sein. Weitere Funde der Art aus Rheinland-Pfalz stammen von SIMON (2007) aus der Südwestpfalz und WERNER aus Gerolstein in der Eifel (WERNER & HOFFMANN 2009). H. KALLENBORN meldete einen Fundnachweis aus dem Saarland (KALLENBORN 2006). Fundmeldungen betr. Hessen stammen von C. MORTEL (DOROW et al. 2003). Die Meldung von MARTSCHEI & ENGELMANN (2001) für Mecklenburg-Vorpommern wurde zurückgezogen, die von WILLERS (2003) für Thüringen im HETEROPTERON sollte überprüft werden. Beide Meldungen werden in der hoffentlich demnächst veröffentlichten RL der Wanzen Deutschlands (SIMON et al. in Vorb.) bisher auch nicht aufgelistet. Aus Nordrhein-Westfalen liegen offenbar bislang keine Meldungen der Art vor (HOFFMANN et al. 2011).

Im April 2019 konnte ein Exemplar der Art am Rand einer Obstanlage des Bonner Universitäts-Campus Klein-Altendorf in Rheinbach am Südrand von Nordrhein-Westfalen in einer Barber-Falle erfasst werden. Diese wurde im Rahmen des Projektes „Potenziale und Praxisprogramm zur Erhöhung der ökologischen Vielfalt in Erwerbsobstanlagen und Streuobstwiesen“ aufgestellt und diente der Ermittlung der Auswirkungen von Maßnahmen zur gezielten Förderung der Biodiversität von Arthropoden im Obstbau, beispielsweise durch die Anlage eingesäter Blühstreifen. Bei dem Fundort handelte es sich jedoch nicht um einen Blühstreifen, sondern um einen gewöhnlichen Wegsaum am Rand der Obstanlage, welcher als Kontrolle für den am anderen Ende der Fläche gelegenen Blühstreifen diente. Die Falle befand sich für die Dauer einer Woche vom 17.04.2019 bis 24.04.2019 im Gelände. Spätere Erfassungen mit Barber-Fallen Ende Juni und Ende August erbrachten keinen weiteren Nachweis der Art. Das Belegexemplar befindet sich in der projektinternen Sammlung.

Im gleichen Jahr wurde als Bestimmungsanfrage im Internetforum www.insektenfotos.de ein Bild der Art eingestellt, welche nach Angabe des Urhebers ("HEINZ") gegen Anfang August 2019 in einer Brache in Würselen bei Aachen aufgenommen wurde. Es wurden neben mehreren Imagines der Art auch zwei Larven gefunden und photographisch dokumentiert, welche durch Aufzucht später als Imagines sicher der Art *C. gracilicornis* zugeordnet werden konnten. Eine Kontaktaufnahme zum Fragesteller war bisher nicht möglich.

Somit kann *Ceraleptus gracilicornis* (auch wegen der Larvenfunde) ab sofort der Liste der Wanzen Nordrhein-Westfalens hinzugefügt werden. Die Art hat die EntGerm-Nummer 757.

LITERATUR:

- DOROW, W.H.O., REMANE, R., GÜNTHER, H., MORKEL, C., BORNHOLDT, G. & WOLFRAM, E.M. † (2003): Rote Liste der Landwanzen Hessens. – Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz (Hrsg.), Naturschutz in Hessen, Wiesbaden, 80 S.
- "HEINZ" (2019): unpubliziert; <https://insektenfotos.de/forum/index.php?page=Thread&threadID=98731&highlight=-ceraleptus+gracilicornis>
- HOFFMANN, H.J., KOTT, P. & SCHÄFER, P. (2011): Kommentiertes Artenverzeichnis der Wanzen - Heteroptera - in Nordrhein-Westfalen. - S. 453-486 in: LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN-WESTFALEN (Hrsg.)(2011): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen, Pilze und Tiere in Nordrhein-Westfalen. - 4. Fassung, Band 2 - Tiere, LANUV-Fachbericht 36, 684 S., Recklinghausen.
- KALLENBORN, H.G. (2006): Kommentiertes Verzeichnis der Wanzenarten des Saarlandes (Insecta: Heteroptera). - Abh. DELATTINIA (Saarbrücken) 32, 199-231.
- MARTSCHEI, T. & ENGELMANN, H (2001): Vorläufiges Verzeichnis der bisher bekannten Wanzenarten Mecklenburg-Vorpommerns (Stand 01.09.2000). - Heteropteron H. 10, 19-29, Köln.
- SIMON, H. (2007): Die Wanzenfauna (Heteroptera) extensiver Grünlandstandorte um Fischbach bei Dahn (Rheinland-Pfalz). - Heteropteron H. 25, 20-24, Köln.
- SIMON, H., ACHTZIGER, R., BRÄU, M., DOROW, W.H.O., GOSSNER, M., GÖRICKE, P., GRUSCHWITZ, W., HECKMANN, R., HOFFMANN, H.-J., KALLENBORN, H., KLEINSTEUBER, W., MARTSCHEI, T., MELBER, A., MORKEL, C., MÜNCH, M.L., NAWRATIL, J., REMANE, R.†, RIEGER, CH., VOIGT, K. & H. WINKELMANN (im Druck): Rote Liste und Gesamtartenliste der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. – In: Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Wirbellose Tiere (Teil 3). Bonn-Bad Godesberg (Bundesamt für Naturschutz).
- STEMMER, M.: unpubliziert; <http://www.naturraum-stux.de/wanzen-2.html>
- WACHMANN, E., MELBER, A. & DECKERT, J. (2007): Wanzen Band 3: Pentatomomorpha I. - In: DAHL, F. (Hrsg.): Die Tierwelt Deutschlands, Band 78, Keltern.
- WAGNER, E. (1966): Wanzen oder Heteropteren, I. Pentatomomorpha. - In: DAHL, F. (Hrsg.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile, Band 54, Jena.
- WERNER, D.J. & HOFFMANN, H.J. (2009): Ergänzungen zur Wanzenfauna der Eifel, speziell des Landkreises Vulkaneifel. - Heteropteron 29, 21-38, Köln.
- WILLERS, J. (2003): Die Wanzensammlung am Naturkundemuseum Erfurt. - Heteropteron H. 13, 27-31, Köln.

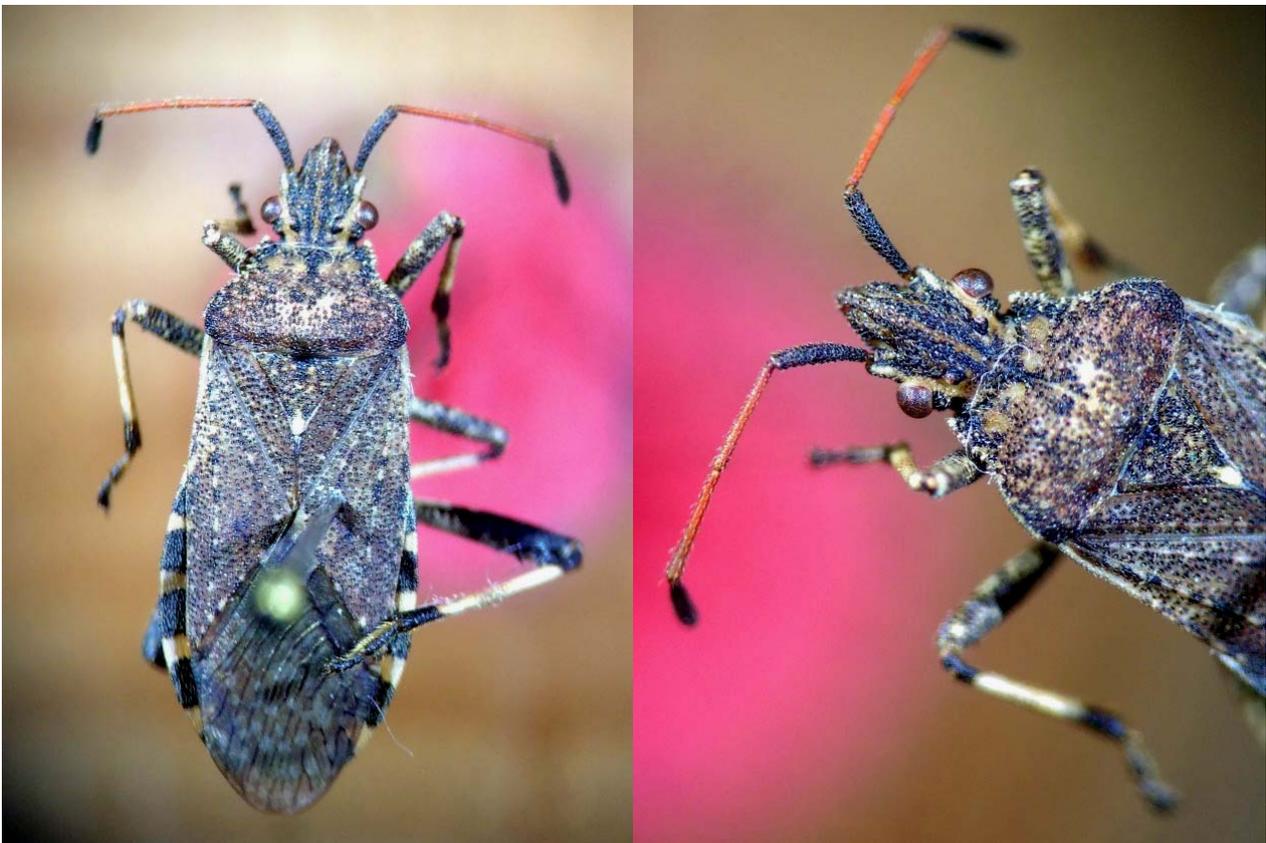


Abb. 1: *Ceraleptus gracilicornis* aus Barberfalle in Rheinbach bei Bonn, 17.-24.04.2019

(Foto: L. RABER)



Abb. 2: *Ceraleptus gracilicornis*, gefunden auf Brache in Würselen/Aachen als Larve (L5) und nach der Häutung als Imago (Bildquelle: Internet-Anfrage "HEINZ")

Anschrift des Verfassers:

Lukas Raber, Alte Straße 15 b, D-53604 BAD HONNEF e-mail: s7lurabe@uni-bonn.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [58](#)

Autor(en)/Author(s): Raber Lukas

Artikel/Article: [Ceraleptus gracilicornis \(HERRICH-SCHÄFFER, 1835\) \(Heteroptera: Coreidae\) – neu für Nordrhein-Westfalen 33-35](#)